

GIMMATTAS SENT-SCUOL

Brigitte Müller, Palüzot 513

7554 Sent, Tel./Fax 081/864 90 33

E-Mail: blauaugmueller@hotmail.com

Sent, 17. Dezember 2003

Bericht für die Ausgabe vom Dienstag, den 28. Oktober 03 der Engadiner Post:

Volleyball

VBC Sent erfolgreich in die Meisterschaft gestartet

Der Volleyballclub Sent, welcher zum ersten Mal in seiner Vereinsgeschichte überhaupt an einer offiziellen Meisterschaft des Schweizerischen Volleyballverbandes teilnimmt, führt nach vier Spielen die Spitze der regionalen Viertligameisterschaft an.

bmü. Die Frauenmannschaft des VBC Sent, welche in den letzten Jahren immer wieder erfolgreich bei der inoffiziellen Engadinermeisterschaft mitgespielt hatte, entschied sich in diesem Jahr erstmals Liga zu spielen, was naturgemäss vorerst in der untersten Liga - in diesem Fall in der vierten Liga – zu erfolgen hat. Für Trainer Armon Caviezel war die Tatsache, dass einerseits in den letzten Jahren immer weniger Teams an der Engadiner Meisterschaft mittaten und andererseits viele junge talentierte Spielerinnen in den Club nachrückten, Herausforderung genug, einmal einen Versuch in der vierten Liga zu wagen. Er verspricht sich davon, die Nachwuchsspielerinnen durch den Meisterschaftsbetrieb zusätzlich motivieren und fördern zu können und sie so auch längerfristig an den Club binden zu können.

Es gelang ihm dreizehn Frauen im Alter von fünfzehn bis zweiundvierzig Jahren für dieses Vorhaben zu gewinnen. So entstand eine Mannschaft aus Nachwuchsspielerinnen und erfahreneren älteren Spielerinnen, welche sich nach einer relativ kurzen Trainingsphase und zwei Vorbereitungsspielen zuversichtlich der neuen Herausforderung stellte. Dank der grosszügigen Unterstützung der beiden Hauptsponsoren Energia Engiadina und Mader Transporte konnte die Mannschaft in neue Tenues eingekleidet zum Meisterschaftsstart antreten.

Erfolgreiche Startbilanz

Am 18. Oktober 03 galt es für die Mannschaft des VBC Sent erstmals ernst. In Felsberg trafen sie auf eine junge Mannschaft, welche bis im letzten Jahr noch an der Juniorenmeisterschaft teilgenommen hatte. Da die Senterinnen von den Felsbergerinnen nicht übermässig gefordert wurden, kamen bereits beim ersten Spiel diverse junge Nachwuchsspielerinnen zum Einsatz. Sent konnte diese Begegnung dennoch sicher mit 25:18, 25:15 und 25:16 in drei Sätzen gewinnen.

Am 24. Oktober 03 trat der VBC Sent in der alten Sandturnhalle gegen Chur 4 an. Diese Mannschaft hatte in der vergangenen Saison den Aufstieg in die dritte Liga als punktgleich Zweitklassierte äusserst knapp verpasst. Nicht unerwarteterweise war dieses technisch starke und sehr homogene Team ein wesentlich härterer Brocken als die Felsbergerinnen in der Vorwoche. Trotzdem gelang es den Senterinnen mit 2:1 Sätzen in Führung zu gehen (25:22, 14:25, 25:21). Im vierten Satz gelang es aber den Chure-

rinnen mit einem starken Angriffsspiel und beinahe fehlerlosen und sehr platzierten Aufschlägen zum 2:2 auszugleichen. So musste dann der fünfte Satz, welcher nur bis auf 15 Punkte gespielt wird, die Entscheidung bringen. Trotz harter Gegenwehr konnten sich schlussendlich die Churerinnen mit 15:10 durchsetzen.

Da die beiden Meisterschaftsspiele drei und vier schon tags darauf in Bad Ragaz stattfanden, übernachtete das ganze Team gleich in Chur. Am Samstagnachmittag wurde dann vorerst das Spiel gegen Bad Ragaz 2 – die Absteigerinnen aus der dritten Liga – in Angriff genommen. Der erste Satz verlief sehr ausgeglichen ehe sich dann in der Endphase der VBC Sent mit 25:20 durchsetzen konnte. Nach dem Motto "Never change a winning team" liess Trainer Caviezel dieselben sechs Spielerinnen für den zweiten Satz auflaufen, welcher noch enger verlief, aber ebenfalls von den Senterinnen mit 27:25 gewonnen werden konnte. Und da ja alles wunschgemäss vonstatten ging, absolvierte dieselbe Formation auch gleich noch den dritten Satz. Da sich dann aber doch einige Konzentrationsmängel ins Spiel der Engadinerinnen einschlichen, konnte Bad Ragaz 2 erstmals deutlich mit 14:7 in Führung gehen. Nach einem Time-Out rappelten sich die Senterinnen aber nochmals auf, holten Punkt für Punkt auf und konnten schlussendlich auch den dritten Satz mit 25:22 zu ihren Gunsten entscheiden.

Nach einer halbstündigen Pause gings dann gleich mit dem nächsten Spiel gegen die deutlich schwächere dritte Ragazer Mannschaft weiter. Zum Glück standen Trainer Caviezel sechs völlig ausgeruhte Spielerinnen für dieses zweite Spiel am selben Nachmittag zur Verfügung. Vier Nachwuchsspielerinnen konnten verstärkt mit zwei routinierteren Spielerinnen in diesem Spiel weitere Matcherfahrung sammeln. Die beiden ersten Sätze gingen klar und diskussionslos mit 25:11 und 25:16 an die Senterinnen, bevor es dann im dritten Satz auf einmal noch eng wurde. Beim Stand von 21:21 wechselte Trainer Caviezel dann zwei Spielerinnen, welche schon gegen Bad Ragaz 2 im Einsatz standen, ein. Mit Ach und Krach gelang es so, auch dieses Spiel ohne Satzverlust mit 26:24 im drei Sätzen zu gewinnen.

VBC Sent an der Tabellenspitze

Mit drei 3:0 gewonnenen Spielen und einer äusserst knappen 3:2 Niederlage konnte der VBC Sent gleich bei seiner ersten Meisterschaftsteilnahme die vorläufige Tabellenspitze übernehmen. Den elf gewonnenen Sätzen stehen lediglich drei verlorene gegenüber. Dabei muss jedoch berücksichtigt werden, dass Sent bereits vier Spiele absolviert hat, während andere Mannschaften den Meisterschaftsbetrieb noch gar nicht aufgenommen haben.

Am Samstag, 8. November 03 wird der VBC Sent dann in einer Doppelrunde seine beiden ersten Heimspiele austragen können, und zwar um 13.30 Uhr gegen Pizol-Sargans 2 und anschliessend um ca. 15.30 Uhr gegen Pizol-Mels 2. Da die Turnhalle in Sent nicht den Vorschriften entspricht, finden die Heimspiele jeweils in der Turnhalle Quadras in Scuol statt.

Volleyballmeisterschaft Damen 4. Liga Gruppe A

1. Sent	4 Spiele	6 Punkte
2. Chur	2 Spiele	4 Punkte
3. Surselva 3	1 Spiel	2 Punkte
Pizol Sargans 2	1 Spiel	2 Punkte
5. Pizol Mels 2	1 Spiel	0 Punkte
Bad Ragaz 2	1 Spiel	0 Punkte
Felsberg	2 Spiele	0 Punkte
Bad Ragaz 3	2 Spiele	0 Punkte

Surselva 2 noch nicht in die Meisterschaft gestartet